

Die Herren Lappe

Die Herren Lappe (um 1340-1394)

Der Ursprung des Schlosses gehen zurück auf das Geschlecht der Lappes, eine Familie, die sich wahrscheinlich zu Beginn des 14. Jahrhunderts in dem kleinen Ort Ritzebüttel niederließen.

Als Grundherren konnten sie über erhebliche Ländereien in diesem Raum frei verfügen und lebten von den Abgaben der abhängigen Bauern.

Als Zeichen ihres Machtanspruchs und um im Angriffsfall Schutz zu finden, errichteten die anfangs wirtschaftlich durchaus erfolgreichen Lappes um 1340 ein festes Gebäude, das sie erstmals in einer Urkunde des Jahres 1342 als "Steenborg" - Steinburg- bezeichneten.

Etwa in der Mitte des 14. Jahrhunderts begann der wirtschaftliche Niedergang der Lappe- Familie. Aus der zunächst partnerschaftlichen Beziehung der Lappes zum Stadtstaat Hamburg, der zur Stützung des Handels natürlich um Einfluss auf die Elbeanrainer bemüht war, entwickelte sich nach und nach ein immer tieferes finanzielles Abhängigkeitsverhältnis.

1394 verlor die Lappe - Familie ihr Anwesen.



Lappe Siegel